



Stadt Eschweiler | Postfach 1328 | 52233 Eschweiler

SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Eschweiler  
Herrn Fraktionsvorsitzenden Dietmar Krauthausen

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Eschweiler  
Herrn Fraktionssprecher Dietmar Widell

im Hause

### Dienststelle

Büro der Bürgermeisterin  
und Pressestelle

### Auskunft erteilt

Herr Costantini  
Zimmer 131  
Telefon 02403/71-558  
Fax 02403/60999 005  
rene.costantini@eschweiler.de  
www.eschweiler.de

Ihr Zeichen  
Mein Zeichen I/BP

Datum 08.08.2022

### Dienstgebäude

Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler  
Telefon-Zentrale 02403/71-0  
stadtverwaltung@eschweiler.de

### Öffnungszeiten im Rathaus

Montag - Mittwoch und Freitag  
8.30 - 12.00 Uhr  
Donnerstag  
14.00 - 17.45 Uhr

### Gläubiger-ID

DE 96 001 000 000 808 85

### Bankverbindungen

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE48 3905 0000 0001 2161 00  
BIC: AACSD33

Commerzbank AG  
IBAN: DE11 3708 0040 0170 2816 00  
BIC: DRESDEFF370

Postbank Köln  
IBAN: DE07 3701 0050 0003 8245 09  
BIC: PBNKDEFF

Raiffeisen-Bank Eschweiler  
IBAN: DE73 3936 2254 2500 1160 16  
BIC: GENODE1RSC

VR-Bank eG  
IBAN: DE08 3916 2980 6103 9480 19  
BIC: GENODE1WUR

## Antrag: Änderung der Verkehrssituation am Marktplatz

Sehr geehrter Herr Krauthausen,  
sehr geehrter Herr Widell,

Ihr vorgenanntes Schreiben vom 05.08.2022 habe ich erhalten.

Mit der weiteren Antragsbearbeitung habe ich das zuständige Fachamt beauftragt.

Die Verwaltung wird zu Ihrem Antrag Stellung nehmen.

Mit freundlichem Gruß  
Im Auftrag

*U. Costantini*

Costantini

### Durchschriften mit Antragskopien an:

- Fraktionsvorsitzende der Stadtratsfraktionen von CDU, FDP, BASIS, AfD, Einzelvertreter RM Borchardt zur gefl. Kenntnisnahme
- 32
- Kopie I/RW
- Kopie VVO

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler  
Bürgermeisterin Nadine Leonhardt  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler



**Die Bürgermeisterin  
der Stadt Eschweiler**

**Eing.: 05. Aug. 2022**

04. August 2022

**Antrag: Änderung der Verkehrssituation am Marktplatz**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Leonhardt,

wir verweisen zunächst auf unseren Antrag vom 25. November 2020, der bisher nicht als Tagesordnungspunkt in einem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss behandelt wurde.

Auch dass die Verwaltung, wie gefordert, in einen Dialog mit allen Akteuren getreten wäre, um eine für alle Beteiligten tragfähige Lösung zur Verkehrsberuhigung des Marktplatzes zu erarbeiten, ist nicht zu erkennen.

Wir beantragen nun folgendes:

1. Die Verwaltung macht einen Vorschlag für eine entsprechende technische Lösung (siehe Antrag vom 25.11.2020).
2. Der Antrag vom 04. August 2022 wird auf der Tagesordnung im nächsten Rat (laut Sitzungsplan am 25.08.22) behandelt.
3. Im Haushaltsplanentwurf für den Haushalt 2023 sind Haushaltsmittel für die Einrichtung dieser technischen Einrichtung vorzumerken.

- 1 -

SPD-Stadtratsfraktion Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler  
Rathaus, Zimmer 114  
Tel.: 02403 / 71-357  
E-Mail: spd-fraktion@eschweiler.de

Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler  
Rathaus, Zimmer 10  
Tel.: 02403 / 71-356  
E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

Begründung: siehe unser Antrag vom 25.11.2020. (als Anlage beigelegt)

Seit Aufhebung der Corona-Beschränkungen wird der Marktplatz wieder stärker genutzt. Auch die Beschwerden über Störungen und Gefährdungen durch den motorisierten Verkehr häufen sich wieder.

Im Vergleich zu anderen Städten hinkt Eschweiler bei der Verkehrsberuhigung seines zentralen Platzes deutlich hinterher, und es sind seit vielen Jahren keine Fortschritte zu erkennen. Eschweiler gerät im Vergleich mit anderen Städten immer weiter in Verzug. Auch das vorhandene nächtliche Durchfahrtsverbot wird nicht durchgesetzt. Die personellen Kapazitäten für die Überwachung sind augenscheinlich nicht vorhanden.

In zahlreichen anderen Städten wurden technische Systeme installiert, die das Befahren solcher Bereiche generell oder zu bestimmten Zeiten auf Anwohner\*innen, Marktbesucher\*innen und ansässige Geschäftsleute beschränken. Ausgereifte technische Lösungen sind vorhanden.

Die Diskussion bezüglich der Verkehrsberuhigung bzw. der Unterbindung des motorisierten Verkehrs am Markt ist durch Diskussionen in den Fachausschüssen über drei Jahrzehnte immer wieder geführt worden, zum Beispiel in den Verwaltungsvorlagen 353/92, 352/93, 494/93, 602/95 und in weiteren Anträgen, die im Antrag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 25.11.2020 genannt sind.

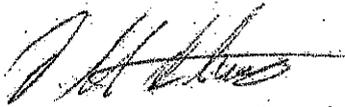
Auch eine Umfrage der Jusos hat bereits vor längerer Zeit eine Mehrheit der Befragten für eine wirksame Durchsetzung des erweiterten Durchfahrtsverbotes erkennen lassen.

Als Diskussionsvorschlag für den zeitlichen Einsatz der Sperrungsmechanismen sollten folgende Vorschläge eingebracht werden:

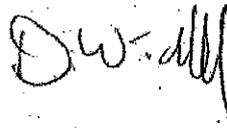
- täglich von 18 Uhr bis 6 Uhr
- zu den Marktzeiten von 9 Uhr bis 13 Uhr
- bei Veranstaltungen auf dem Markt  
(dieser Punkt soll kurzfristig umgesetzt werden, wegen der zahlreichen Veranstaltungen am Markt, die zur Zeit stattfinden und schon geplant und terminiert sind)
- während des Weihnachtsmarktes

Wir favorisieren weiterhin die Errichtung eines automatischen Pollersystems, mit dem der Markt grundsätzlich oder mindestens zu den oben genannten Zeiten für den Straßenverkehr gesperrt wird. Anwohner\*innen, Gastronom\*innen und Marktbesucher\*innen müssen den Markt natürlich befahren können. Hier gilt es, eine entsprechende technische Lösung zu umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen,



Dietmar Krauthausen  
SPD-Fraktionsvorsitzender



Dietmar Widell  
Fraktionssprecher Bündnis 90/Die Grünen